

Bericht über die Zertifizierung der SV-OG Baden-Baden

Den Rasen frisch gemäht, die Tische in den badischen Farben rot-gelb eingedeckt, Getränke kalt gestellt und das Essen angerichtet. So bereiteten sich die Mitglieder der OG Baden-Baden auf hohen Besuch der Landesgruppe vor.

Die OG Baden-Baden in der Landesgruppe Baden hatte in den vergangenen Tagen allen Grund zu feiern. Ihr Antrag auf Zertifizierung wurde von der Hauptgeschäftsstelle in Augsburg positiv beschieden.



Bild 1 zeigt die Mitglieder der OG Baden-Baden zusammen mit Helmut Hecker

Pünktlich, wie immer, fuhr der stellvertretende Vorsitzende der Landesgruppe Baden und LG-Rettungshundebeauftragter, Helmut Hecker, vor. Der Leistungsrichter hatte dieses Mal allerdings keine Prüfungsunterlagen dabei, nein, in seinen Händen hielt er die Zertifizierungsurkunde der HG.



Verein für
Deutsche Schäferhunde
(SV) e.V. - LG Baden

Nach einigen Begrüßungsworten durch den 1. Vorsitzenden, Jürgen Frank, übergab dieser das Wort an den Landesgruppenvertreter Helmut Hecker.

Wie kam es denn zur Zertifizierung?

Begonnen hat alles mit dem Besuch der Vorstandschaft im November 2016, bei der HG in Augsburg. Die Vorstandschaft nahm am zweitägigen Seminar teil, bei dem sie nicht nur einen umfangreichen Einblick in die Abläufe der HG bekam, sondern auch fundierte Informationen zu unterschiedlichen

Themenbereichen, wie zum Beispiel die Zertifizierung. Auf der Heimfahrt war der Vorstandschaft damals klar: „Die Zertifizierung gehen wir an!“

Das Ok der Mitglieder wurde eingeholt und los ging es.

Die 25 Punkte des Zertifizierungskatalogs wurden abgearbeitet, so dass der Antrag auf Zertifizierung bei der HG gestellt werden konnte. Und dann war es geschafft. Beim 1. Vorsitzenden der OG lag das Glückwunschschreiben der HG zur Zertifizierung im Briefkasten. Die Freude war nicht nur bei Jürgen Frank groß, alle Mitglieder freuten sich über die Auszeichnung. Sie ist der Lohn für eine gute Vereinsarbeit.

Genau bei der guten Vereinsarbeit knüpfte der stellvertretende Vorsitzenden Helmut Hecker an. Er lobte das Engagement der Ortsgruppe. Mit 27 SV-Mitgliedern gehört die OG Baden-Baden zu den kleineren Vereinen, bewerkstelligt jedoch so einiges. Wer die Ortsgruppe besucht, findet eine gepflegt Vereinsanlage vor, trifft auf motiviertes und lizenziertes Ausbildungspersonal und wird herzlich aufgenommen, auch wenn man keinen Deutschen Schäferhund führt.

Der Erfolg der Trainingsarbeit spiegelt sich in den Ergebnissen der regelmäßig abgehaltenen Prüfungen wieder.

Die drei Jüngsten der Ortsgruppe im Alter von zwei, drei und acht Jahren waren bei der Zertifizierungsfeier selbstverständlich auch dabei. Obwohl sie (noch) keine Hunde führen, haben die Kleinen auf ihre ganz persönliche Art und Weise ihren Platz in der Hundlerfamilie gefunden und sind aus der Gemeinschaft nicht mehr wegzudenken.

Am Ende seiner Ausführungen dankte Hecker insbesondere der gesamten Vorstandschaft für die gute Vereinsführung und wünschte der Ortsgruppe weiterhin ein harmonisches und erfolgreiches Vereinsleben. Gleichzeitig freue er sich jetzt schon, auf das Jahr 2020 in dem der Verein sein 100jähriges Bestehen feiern kann.

Mit diesen Worten überreichte der Landesgruppenvertreter dem 1. Vorsitzenden Frank die Zertifizierungsurkunde.



Verein für
Deutsche Schäferhunde
(SV) e.V. - LG Baden



Bild 2 zeigt links Helmut Hecker, stellvertretender Vorsitzender der Landesgruppe Baden und rechts Jürgen Frank, 1. Vorsitzender der OG Baden-Baden.

Aber mit der Übergabe dieser Auszeichnung waren die Feierlichkeiten noch nicht beendet. Die Mitglieder und Gäste ließen es sich erst einmal bei Spanferkel und leckeren Salaten gutgehen. Trotz der hohen Temperaturen waren die Töpfe und Schüsseln bald leer gegessen.

Auch nach dem die Sonne untergegangen war, plauderten die Hundesportler noch in geselliger Runde bei erfrischender Getränken und waren sich einig:

Die Zertifizierungsfeier war einfach nur gelungen.

S. Schmitt